

L00068 Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, [1. 2. 1892]

„Lieber Freund, hier find die Bücher. Soñtag ist GOLDSCHMIDT von 3 an, alfo wohl bis 6. Und am Abend bin ich eingeladen. Ich fände es hübsch, weñ wir an irgend einem Wochentagsabend die Zufāmenkunft arrangirten. Z. B. Samftag ,Abend um 7 Uhr bei mir? Oder Anfangs nächfter Woche? Montag z. B. – Doch da ist

5 CRAMPTON. Mittwoch? –
Herzlichft Ihr

Arthur

⌘ FDH, Hs-30885,17.

Briefkarte, 328 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Hofmannsthal: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespondenz 1929 datiert: »9/∧³4^v? 90?«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »17«

⌘ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 15.

¹ *Goldschmidt*] Am 7.2. 1892 fand eine Matinée mit Emanuel Reicher im Haus von Adalbert von Goldschmidt statt, an der Schnitzler teilnahm.

⁴⁻⁵ *Montag ... Crampton*] Schnitzler besuchte die Premiere von Gerhart Hauptmanns *College Crampton* im Burgtheater am 8. 2. 1892 (*Cambridge University Library*, A 179a).

Register

Die Blinden, 1

Burgtheater, S.THTR, 1^K

College Crampton. Komödie in fünf Akten, 1, 1^K

Der Garten der Bérenice, 1

GOLDSCHMIDT, ADALBERT VON (1848-05-05 – 1906-12-21), *Schriftsteller/Schriftstellerin, Komponist/Komponistin, 1, 1^K*

HAUPTMANN, GERHART (15.11.1862 – 06.06.1946), *Schriftsteller/Schriftstellerin, 1^K*

REICHER, EMANUEL (18.06.1849 – 15.05.1924), *Schauspieler/Schauspielerin, 1^K*

Die sieben Prinzessinnen, 1